

## Neun Leuchtturmprojekte für eine diverse, integrative Zukunft ausgezeichnet **Deutscher Demografie Preis 2022 in Berlin verliehen**

**Berlin, 1. Juli 2022 – Bei einer festlichen Gala im Palais der Kulturbrauerei Berlin wurde am 28. Juni der [Deutsche Demografie Preis](#) 2022 verliehen. Die dritte und gleichzeitig erste Preisverleihung in Präsenz würdigte neun Projekte, die die Herausforderungen des demografischen Wandels in beispielhafter Weise lösen. Eingeladen hatten die Initiator\*innen und Partner\*innen des Preises: [Das Demographie Netzwerk ddn](#), Deutsche Bahn, DEVK, Diversity Lab, ING, Siemens, ZEIT Akademie, BAHN-BKK, EY, nextpractice und R+V Versicherung.**

„Der demografische Wandel ist eine absehbare, planbare Entwicklung. Wir wissen seit vielen Jahren, wie sich die Bevölkerung verändern wird. Die Herausforderungen, denen wir uns zukünftig gegenübersehen, gehen dabei weit über den Fachkräftemangel hinaus, den aktuell alle Unternehmen erleben. Deshalb müssen wir weiterdenken und uns in allen Gesellschaftsbereichen auf neue demografische Normalitäten einstellen. In den Projekten und Initiativen, die wir mit dem Deutschen Demografie Preis auszeichnen, stecken viele gute Ansätze für ein neues menschenzentriertes und kooperatives Verständnis von Unternehmen und Organisationen“, eröffnete Corinna Vogt, Vorstandsvorsitzende des Demographie Netzwerks und Geschäftsleiterin DB Training, Learning & Consulting Deutsche Bahn die Preisverleihung. Moderater Michel Abdollahi konnte 150 geladene Gäste begrüßen, darunter zahlreiche Nominierte, Jury-Mitglieder, Sponsor\*innen und Organisator\*innen des Preises, die zur festlichen Gala im Palais der Kulturbrauerei gekommen waren, um die Preisträger\*innen zu feiern.

In ihrem Grußwort warb Leonie Gebers, Staatssekretärin im Bundesministerium für Arbeit und Soziales, dafür, den demografischen Wandel aus neuen Blickwinkeln zu betrachten. „Viele Gründe für das Älterwerden unserer Gesellschaft sind durchweg positiv. Dazu zählt der steigende Wohlstand, der medizinische Fortschritt, humanere Arbeitsbedingungen, ein starker Sozialstaat und eine insgesamt gesündere Lebensweise“, so Gebers. Es gelte darum, die Chancen des demografischen Wandels zu nutzen und die Gesellschaft durch die Nutzung vorhandener Potenziale inklusiver und vielfältiger zu machen. Dazu leisteten Initiativen wie der Deutsche Demografie Preis einen wertvollen Beitrag. Verliehen wurde der Preis in acht fachlichen Kategorien: Soziale Sicherheit, New Work, Gemeinsam Wirken, Lernen, Diversity, Gesundheit, Digitalisierung, Nachhaltigkeit sowie mit einem Sonderpreis „Next Practice“ für das innovativste Projekt aus allen Einreichungen.

Gewonnen haben den Deutschen Demografie Preis 2022:

- In der Kategorie Soziale Sicherheit mit Zukunft: Initiative für wirtschaftliche Jugendbildung Kassel gGmbH mit dem Projekt „Zukunftstag Deutschland“
- In der Kategorie New Work, zum Leben erweckt: BRAIN-HR – Dr. Franz Hütter mit dem Projekt „NET OF BRAINS Community“
- In der Kategorie Gemeinsam Wirken – Bündnisse schmieden: Entwicklungsgesellschaft Niederschlesische Oberlausitz mbH mit dem Projekt

„Lausitz Vital“

- In der Kategorie Lernen als Erfolgsfaktor: proud to care e.V. mit dem Projekt „azubi:web“
- In der Kategorie Gelebte Diversity: Hochschule für Gesundheit Bochum mit dem Projekt „Stadtteillabor Bochum“
- In der Kategorie Vorbildlich bei Gesundheit: Zukunft Pflegebauernhof mit dem Projekt „Zukunft Pflegebauernhof“
- In der Kategorie Chancen der Digitalisierung: AF1 GmbH mit dem Projekt „AgeForce1 – Ihr Ruhestands-Navi“
- In der Kategorie Nachhaltigkeit, ernst genommen: Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin mit dem Projekt „SpreeX – Reallabor für Klimakompetenz“
- Sonderpreis Next Practice: Wir für Zukunft e.G. mit dem Projekt „Brand New Bundestag“

„Ich beglückwünsche alle Preisträger\*innen und kann allen – auch den Nominierten – versichern, dass wir ihren Initiativen in unserem Netzwerk die Sichtbarkeit geben, die sie verdienen und brauchen, um die gewünschte Übertragbarkeit zu erreichen. Denn den Herausforderungen des demografischen Wandels können wir nur gemeinsam und kollaborativ begegnen“, schloss Martina Schmeink, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Demographie Netzwerks, den offiziellen Teil der Veranstaltung. Wenige Tage voraus ging der Preisverleihung eine digitale Unconference, die in mehreren interaktiven Workshops zu den Kategorien des Preises die Möglichkeit zu Austausch, Co-Kreation und Vernetzung bot. Der Deutsche Demografie Preis wird zum nächsten Mal im April 2023 verliehen.

Ein [Mitschnitt der Preisverleihung](#) ist auf dem YouTube-Kanal des Demographie Netzwerks verfügbar.

#### **Über Das Demographie Netzwerk e.V. (ddn):**

Das Demographie Netzwerk e. V. (ddn) ist ein gemeinnütziges Netzwerk von Unternehmen und Institutionen, die den demografischen Wandel als Chance begreifen und aktiv gestalten wollen. ddn wurde 2006 auf Initiative des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales und im Kontext der Initiative neue Qualität der Arbeit (INQA) gegründet. Die Mitglieder engagieren sich mit dem Anspruch „gemeinsam Wirken“ und in kollaborativer Zusammenarbeit. In regionalen und überregionalen Foren, in digitalen und persönlichen Treffen bearbeitet das Netzwerk Themen wie Qualifizierung, Digitalisierung, Führung und Diversity. ddn initiiert, leitet und unterstützt Förder- und Forschungsprojekte zu seinen Themen, aktuell die Projekte Dico und KWW. Seit 2020 verleiht ddn den Deutschen Demografie Preis ddp.

**Pressekontakt:** Andreas Scheuermann, Tel.: 0611-1666-1424, Mail: [redaktion@aucturity.net](mailto:redaktion@aucturity.net)